Frankfurter Sparkasse

1822

## Pressemitteilung

**Zauberer Nicolai Friedrich sagt Draghi-Nachfolge voraus**

Frankfurt, 5. Februar 2019

Im November 2019 endet die Amtszeit des aktuellen Präsidenten der Europäischen Zentralbank (EZB), Mario Draghi. Ein Nachfolger steht noch nicht fest – zumindest nicht offiziell. Denn im Rahmen einer Kundenveranstaltung der Frankfurter Sparkasse sagte gestern Abend bereits der Zauberer Nicolai Friedrich voraus, wer Draghi als EZB-Präsident folgen wird.

Der international vielfach prämierte Künstler, der schon mit dem „Artist Allstars Award“ und als „Künstler des Jahres“ in der Kategorie Illusion ausgezeichnet wurde, schrieb seinen Tipp vor über 200 Zuschauern auf ein Papier. Dieses wurde in einer Glasvitrine versiegelt und noch vor Ort einem Notar zur sicheren Aufbewahrung überreicht. Sobald im Herbst die Wahl des neuen EZB-Präsidenten stattgefunden hat, wird das Geheimnis gelüftet und die Öffentlichkeit erfährt, ob Friedrich richtig lag.

Die Chancen hierfür stehen gut: Immerhin sagte der Magier und Mentalist bei der Fußball-Weltmeisterschaft 2014 das Ergebnis des Endspiels korrekt voraus. „Wir haben Nicolai Friedrich eingeladen, um unseren Kundinnen und Kunden ein besonderes Erlebnis zu bieten. Mit ein wenig Glück hat er einen Kandidaten vorhergesagt, der die Zinsen endlich wieder anheben wird“, sagte Robert Restani, Vorstandsvorsitzender der Frankfurter Sparkasse.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Julia Droege-Knaup
Pressesprecherin
Neue Mainzer Straße 47-53
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 2641-2568
julia.droege-knaup@frankfurter-sparkasse.de